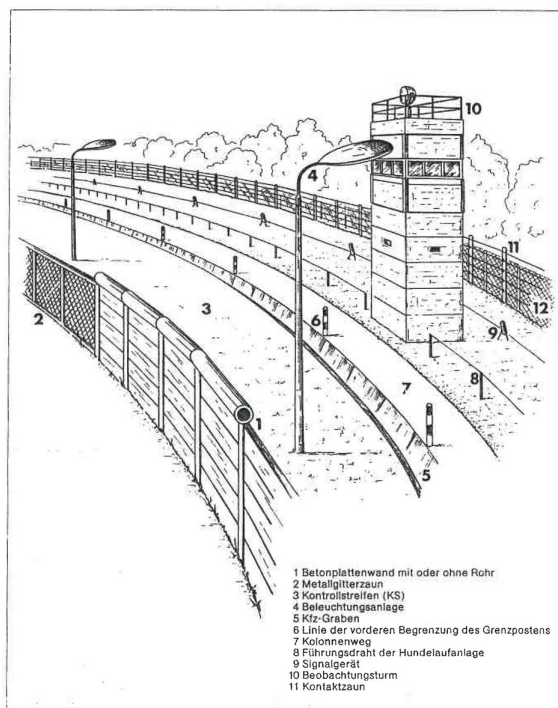


Skizze einer ostdeutschen Grenzanlage (1984)

Kurzbeschreibung

Da die Fluchtversuche kein Ende nahmen, befestigte die ostdeutsche Polizei im Laufe der Zeit die Grenzanlagen immer weiter: Die ursprünglichen Stacheldrahtabspernungen wurden durch massive Betonmauern ersetzt, die durch Kontrolltürme, Flutlicht, Fahrwege, Wachhunde, Selbstschussanlagen und einen elektrischen Zaun zusätzlich gesichert wurden.

Quelle



Quelle: Skizze einer Grenzanlage in Berlin, *Presse- und Informationsamt des Senats von Berlin*, 1984.

Empfohlene Zitation: Skizze einer ostdeutschen Grenzanlage (1984), veröffentlicht in: German History in Documents and Images,

<<https://germanhistorydocs.org/de/zwei-deutsche-staaten-1961-1989/ghdi:document-831>>

[01.05.2024].